

und leitenden Kader im Industriezweig die größte Aufmerksamkeit beizumessen. Es macht sich erforderlich, die in jedem Jahr durchgeführten Seminare für Führungskader des Industriezweiges von zweimal drei Tagen durch eine langfristige Qualifizierung von ca. vier Wochen in einer WB-eigenen Bildungsstätte zu erweitern, um die Führungs- und leitenden Kader mit den neuesten Erkenntnissen der sozialistischen Wirtschafts- und Menschenführung vertraut zu machen. Die Vielfältigkeit und Kompliziertheit der Beherrschung der Prozesse der Wirtschaftsführung in unserem modernen sozialistischen Industriestaat mit intensiver Landwirtschaft erfordern gebieterisch, daß die verantwortlichen Wirtschaftsleiter den ganzen Horizont ihrer Wirtschaftsführung, angefangen bei der Leitung von Kollektiven bis zur Beherrschung der Instrumente, wie Analyse, Prognose, Information und Datenverarbeitung, immer besser beherrschen. Es gibt auch bei uns in der WB noch sehr viel zu tun. Die Qualität der Wirtschaftsführung in den Betrieben ist noch unterschiedlich. Feststellen kann ich aber, daß die Grundtendenz in diesem komplizierten Prozeß das schrittweise Vorwärtsschreiten ist. Die WB als das von der Partei erklärte ökonomische Führungszentrum ihres Industriezweiges hat dabei eine höchst aktive und schöpferische Rolle zu spielen. Sie hat unter Leitung ihrer Direktion und des Generaldirektors das Profil dieses Führungszentrums zu prägen, das die richtigen Wechselbeziehungen zwischen WB und VEB einschließt, so wie es in den Verordnungen über die Aufgaben, Rechte und Pflichten der VEB und der WB festgelegt ist. Die qualifizierte Durchführung dieser Prozesse ist in der Führungskonzeption des Generaldirektors der WB Baumwolle zur Sicherung der Planaufgaben des Jahres 1967 und der schrittweisen Meisterung der zweiten Etappe des neuen ökonomischen Systems der Planung und Leitung kontrollfähig festgelegt und wurde dem Genossen Minister anläßlich der Rechenschaftslegung über das Planjahr 1966 übergeben. Die auf dem VII. Parteitag gefaßten Beschlüsse sind die Grundlage der weiteren Qualifizierung der gesamten Führungstätigkeit der WB.

*Heinz Schober, Meister, VEB Kraftfahrzeugwerk „Ernst Grube“, Werdau:* Liebe Genossinnen und Genossen! Ich habe mich in den letzten Wochen gut auf den VII. Parteitag vorbereitet. In dieser Zeit habe ich viel gelernt und mich bemüht, aktiv an der Parteidiskussion teilzunehmen. Mich hat die Vielfalt der Probleme wirklich begeistert. Genossen, deshalb habe ich in den letzten Wochen meine eigene Arbeit überprüft und mir die